

# Reden hilft ...

## Gesprächskreise für Angehörige demenzkranker Menschen



Einmal im Monat an einem

- Montag 16-18 Uhr in Stuttgart-Mitte
- Dienstag 18-20 Uhr in Stuttgart-Mitte

Für Angehörige frontotemporal Erkrankter (FTD)  
sowie jüngerer Erkrankter (Erkrankungsbeginn vor  
oder um das 60. Lebensjahr)

- Dienstag 17-19 Uhr in Stuttgart-Mitte

Näheres finden Sie auf der Rückseite

## Reden hilft und entlastet

An den Gesprächskreisen nehmen zwischen fünf bis zehn Angehörige teil. Überwiegend sind es Kinder und Ehe- oder Lebenspartner demenzkranker Menschen. Die meisten kommen regelmäßig.

Die Gesprächsthemen ergeben sich aus den Fragen und Erfahrungen, die jeder mitbringt und den Erlebnissen, die geschildert werden.. Sich auszusprechen und Anregungen weiterzugeben, einander zuzuhören und Verständnis entgegenzubringen, sich gegenseitig zu ermutigen und Beistand zu leisten hilft und entlastet bei den Herausforderungen im täglichen Zusammenleben oder auch, wenn das erkrankte Familienmitglied im Pflegeheim oder an einem anderen Ort lebt.. Unter Menschen, die Ähnliches erleben und ähnliche Belastungen haben, fühlt man sich verstanden. Am Abend kommt jeder zu Wort.

Als ehemaliger Leiter der Fachberatung Demenz moderiere ich den Austausch und stehe während des Abends mit meiner langjährigen Erfahrung für Fragen zur Verfügung.

## Ansprechpartner und Ort

Günther Schwarz, E-Mail [guenther.schwarz@eva-stuttgart.de](mailto:guenther.schwarz@eva-stuttgart.de),  
Treffen: Stuttgart-Mitte, Evangelische Gesellschaft., Büchsenstraße 34/36  
Weitere Informationen: Carla von Scholley, Fachberatung Demenz,  
Telefon 2054-374 /-462, [carla.vonscholley@eva-stuttgart.de](mailto:carla.vonscholley@eva-stuttgart.de)

Stand: 1.8.25

